



## Veteranen TV Stadtpolizei Zürich

### **Protokoll der Jahresversammlung 2023 Veteranen Turnverein Stadtpolizei Zürich**

**Montag, 15. Januar 2024, 15.00 Uhr  
8051 Zürich, Winterthurerstrasse 519, Gasthof «Hirschen», 1. Stock**

---

#### **Traktanden**

1. Appell und Wahl eines Stimmzählers
2. Protokoll der Jahresversammlung vom 16. Januar 2023
3. Mutationen / Mitgliederbestand
4. Jahresbericht des Obmanns
5. Jahresrechnung 2023 / Budget 2024
6. Wahlen
  - a) Obmann
  - b) Kassier
  - c) Aktuar
  - d) Revisoren

#### **10 Minuten Pause**

7. Jahresprogramm 2024
  8. Ehrungen / Auszeichnungen
  9. Anträge und Verschiedenes
- 

#### **Begrüssung**

Unser Obmann Rolf begrüßte uns ganz herzlich zur Jahresversammlung 2023. Spezielle Grüsse richtete er an unsere beiden Ehrenobmänner, Hans Rohr und Sepp Mächler, sowie an das Ehepaar Marianne und Otto Meile.

In der weiteren Begrüssung sagte er, dass wir im vergangenen Jahr im Gasthof «Hirschen» in Schwamendingen ein ideales Lokal für unsere Jahresversammlung gefunden hätten und auch sehr gut bedient worden wären. Nun wären wir auch dieses Jahr wieder in diesem Lokal. Der «Hirschen» biete alles für eine Versammlung und sei verkehrstechnisch sehr gut erreichbar.

In der Obmannschaft fehlte unser lieber Kamerad, Pius Ulrich, der zur Zeit wegen seiner Lungenkrebserkrankung im Spital liegt. Er fühlt sich langsam besser und wird nach der Spitalentlassung mit der Chemotherapie fortfahren. Wir wünschen Pius gute Besserung und alles Gute.

## **Veteranen Turnverein der Stadtpolizei Zürich**

---

Zum Organisatorischen sagte Rolf, dass wir nach dem Traktandum 6, den Wahlen, eine Pause von 10 Minuten machen würden.

Aus den verschiedensten Gründen hatten sich für die Jahresversammlung 2023 entschuldigt:

Kurt Bächli, Werner Bodenmann, Hansueli Eggimann, Oskar Enz, Walter Fuchs, Walter Muggli, Jeannette Sommerhalder, Charly Oggier, Georg Tischer und Pius Ulrich

Sie alle liessen uns grüssen und wünschten eine gelungene Versammlung.

### **Traktandenliste**

Der Obmann wies darauf hin, dass diese in unserer Homepage rechtzeitig veröffentlicht und den computerlosen Mitgliedern per Post zugestellt worden sei. Die Liste, die zudem noch auf den Tischen aufgelegt hatte, wurde ohne Einwände genehmigt.

### **1. Appell und Wahl eines Stimmenzählers**

Gemäss Appell-Listen waren **41 Veteranen** sowie das Gönnermitglied, Marianne Meile (kein Stimmrecht) anwesend und das absolute Mehr betrug demzufolge **21 Stimmberechtigte**

Von den anwesenden Mitgliedern waren 28 Personen 80jährig und älter. Es waren dies ihrem Alter entsprechend:

Meier Paul	Meile Otto	Rohr Hans
Meyer Leo	Wyss Franz	Hefti Hans
Caprez Leo	Gilgen Ernst	Leuthard Hans
Grütter Anton	Egger Albert	Gerber Manfred
Kesseli Werner	Dünnenberger Walter	Sommerhalder Hans
Nef Max	Rava Gerhard	Müller Kurt
Bloch Walter	Blum Franz	Mächler Josef
Kyburz Walter	Markwalder Hans	Lagler Augustin
Spalinger Ernst	Kopp Franz	Nef Paul
Steiner Richard		

Als ältester Teilnehmer an der Versammlung konnte **Paul Meier**, geb. 1926, durch unseren Obmann eine Flasche „Turnertrunk“ entgegennehmen.

Als Stimmenzähler hatte sich **Bruno Christen** zur Verfügung gestellt und er wurde mit grossem Applaus auch einstimmig gewählt.

### **2. Protokoll der Jahresversammlung vom 16. Januar 2023**

Das Protokoll wurde vom Aktuar Kurt Müller verfasst und in unsere Homepage gestellt. Es wurde von den beiden Revisoren Aldo Sarescia und Bernhard Pfister gelesen, für richtig befunden und von Bernhard zur Annahme empfohlen.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und der Obmann dankte dem Verfasser für seine Arbeit.

### **3. Mutationen / Mitgliederbestand**

Im Jahr 2023 mussten wir von den folgenden vier Kameraden für immer Abschied nehmen:

Freivogel Gustav, 29. September 1929 bis 16. Januar 2023

Höhn Hansheinrich, 25. April 1932 bis 19. Juni 2023

Frieden Marcel, 25. Juni 1930 bis 26. Juli 2023

Handel Kurt, 20. März 1931 bis 29. Juli 2023

Die Obmannschaft und der Fähnrich mit der Vereinsfahne waren bei den vier Begräbnissen vertreten und gaben den verstorbenen Kameraden die letzte Ehre.

Zu Ehren der Verstorbenen gedachten wir mit einer Schweigeminute im Sitzen.

Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt am 31. Dezember 2023:

**1 Veteranin und 88 Veteranen**  
**11 Gönnermitglieder**

Als Neumitglieder konnten Walter **Bloch** und Peter **Rauch** in unsere Veteranengruppe aufgenommen werden.

### **4. Jahresbericht des Obmanns**

Obmann Rolf Marghitola trug seinen Jahresbericht in Mundart vor. Er schrieb in seinem Bericht über die weltweiten Naturkatastrophen, wie die fürchterlichen Stürme, Starkregen und Überschwemmungen, sowie über die Kriege in der Ukraine und seit Herbst im nahen Osten. Im Weiteren wies er auf die bevorstehenden Wahlen in den USA hin, bei denen der unberechenbare Despot Trump gewählt werden könnte. Er würde sich zu denen in Russland, China, Nordkorea, Türkei und Ungarn gesellen, die allesamt ein Risiko für den Weltfrieden seien.

Zum Vereinsjahr 2023 hielt er fest, dass dieses mit der Kurzwanderung von der ETH Höggerberg bis zum Restaurant «Grünwald» geführt und mit einem gemütlichen Nachmittag geendet hätte.

Der Frühlingsausflug vom 4. Mai hätte mit einer interessanten und gemütlichen Fahrt zum Restaurant «Stelzenhof» auf dem Ottenberg bei Weinfeldern geführt, wo wir bei Speis und Trank einen gemütlichen Tag genossen hätten. Der Ausflug sei von Aktuar Kurt Müller organisiert worden.

## Veteranen Turnverein der Stadtpolizei Zürich

Am 18. Juni hätte im Rahmen des Zürcher Kantonalturfestes Wyland 2023 die Kantonale Veteranentagung stattgefunden, an dem Samuel Humm, als Ehrengast, und 10 Kameraden aus unserem Verein teilgenommen hätten, unter ihnen die beiden über 90jährigen Hans Rohr und Franz Wyss.

Der Herbstausflug vom 7. September habe ins Erlebnisrestaurant «Waldegg/Schnuggenbock» in Teufen im Appenzellerland geführt. Nach dem Apéro im Freien hätten wir zum Mittagessen ins Restaurant gewechselt, wo wir ein feines Mittagessen genossen hätten. Dieser Anlass wäre vom Obmann organisiert worden.

Im Jahr 2023 hätten 16 Personen ein spezielles Wiegenfest feiern können. Umstandehalber hätte der beliebte Turnertrunk nicht allen Jubilaren\*innen persönlich überbracht werden können, sondern wurde ihnen per Post zugestellt oder am Hock übergeben.

Im vergangenen Vereinsjahr hätten wir von den 4 Kameraden, Gustav Freivogel, Hansheinrich Höhn, Marcel Frieden und Kurt Handel, Abschied nehmen müssen.

Zum Schluss dankte der Obmann allen, die zum Wohl unseres Vereins beigetragen hatten. Seine Gedanken wären auch bei jenen Veteranen und Gönnerinnen, die mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hätten.

Rolf wünschte uns allen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Tage.

Der ausführliche und sehr sauber abgefasste Jahresbericht 2023 unseres Obmannes wurde der Versammlung zur Annahme empfohlen und mit grossem Applaus einstimmig gut geheissen, mit dem besten Dank an den Verfasser Rolf.

Der Jahresbericht wurde bereits in unsere Homepage gestellt, wo er eingesehen werden kann.

### **5. Jahresrechnung 2023 / Budget 2024**

Die von unserem Kassier, Pius Ulrich, erstellte Jahresrechnung 2023 wurde vom Revisor Bernhard Pfister erläutert. Er konnte die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Verein noch immer auf guten Füüssen stehen würde. Dank der einmaligen Spende des Schützenvereins der Stadtpolizei von Fr. 5'000.00 und der jährlichen Zuwendung des Kommandos von Fr. 1'500.00 wären die Einnahmen so hoch ausgefallen.

Den Einnahmen in der Höhe von **Fr. 15'915.--** stehen Ausgaben in Höhe von **Fr. 18'092.04** gegenüber, was eine Vermögensabnahme von **Fr. 2'177.04** bedeutet

### **Budget 2024**

Für Apéro an der Jahresversammlung, Beiträge an Frühlings- und Herbstausflug, das Vorstandessen und weitere, kleinere Anlässe seien ein Betrag an Ausgaben von ca. **Fr. 10'000.00** und an Einnahmen ca. **Fr. 4'000.00** budgetiert.

Die beiden Rechnungsrevisoren Bernhard Pfister und Aldo Sarescia hatten die Rechnungsführung geprüft und der Jahresversammlung zur Annahme empfohlen.

## Veteranen Turnverein der Stadtpolizei Zürich

Der von Bernhard Pfister verlesene Revisorenbericht und die Rechnung wurden einstimmig gutgeheissen und dem Kassier unter grossem Applaus Décharge erteilt und für seine sehr saubere Arbeit ganz herzlich gedankt.

Der Jahresbeitrag für Veteranen und Gönnermitglieder wurde bei **Fr. 25.00** belassen.

Der Obmann dankte unserem Kassier für die sehr saubere und einwandfreie Rechnungsführung und den beiden Revisoren für ihre Arbeit.

### **6. Wahlen**

#### **Obmann**

Unser Obmann, Rolf Marghitola hat das verflossene Vereinsjahr mit Bravour gemeistert und er stellt sich für ein weiteres Jahr mit Freude zur Verfügung.

Rolf wurde vom Aktuar der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagen und weil er sich keinem Gegenkandidaten stellen musste, mit grossem Applaus wiederum zum Obmann unserer Veteranengruppe einstimmig wiedergewählt.

Rolf dankte für das ihm entgegenbrachte Vertrauen und er werde das Vereinsschiff mit Freude weiterführen und dankte seinen beiden Obmannschaftskameraden für die gute Zusammenarbeit.

#### **Kassier**

Der leider gesundheitlich abwesende Pius Ulrich wurde unter Würdigung seiner Arbeit vom Obmann erneut als Kassier vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus wiedergewählt.

#### **Aktuar**

Kurt Müller wurde vom Obmann als Aktuar zur Wiederwahl vorgeschlagen und von der Versammlung mit grossem Applaus wiedergewählt.

Die beiden Revisoren Bernhard Pfister und Aldo Sarescia haben ihre Pflicht ohne Fehl und Tadel beendet und scheiden turnusgemäss aus.

Als neue Revisoren konnten Werner Bodenmann und Carlo Nef gewonnen und der Versammlung zur Wahl vorgeschlagen werden.

Werner und Carlo wurden als Revisoren ehrenvoll gewählt und vom Obmann im erweiterten Gremium willkommen geheissen.

Die Obmannschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obmann: Rolf Marghitola

Kassier: Pius Ulrich

Aktuar: Kurt Müller

Revisoren: Werner Bodenmann und Carlo Nef

**Nach den Wahlen wurde wie angekündigt, eine zehninütige Pause eingeschaltet.**

## **7. Jahresprogramm 2024**

*Das provisorische Jahresprogramm 2024 haben fast alle Mitglieder per Mail erhalten und wenige Exemplaren lagen auf den Tischen auf die noch fehlenden Wanderleiter konnten erfreulicherweise gefunden werden.*

*Für den Monat November fehlten aber noch ein Wandervorschlag und die Wanderleiter.*

*Erfreulicherweise hat sich Ueli Zwahlen bereit erklärt, die Novemberwanderung zu organisieren und Bruno Christen wird ihn dabei assistieren.*

*Das Jahresprogramm wurde einstimmig gutgeheissen und es wird durch den Obmann vervollständigt und in unserer Homepage verbreitet und denjenigen Mitgliedern ohne Computer, per Post zugestellt.*

*Rolf dankte allen Mitgliedern, die sich bereit erklärt hatten, eine Wanderung zu leiten.*

## **8. Ehrungen / Auszeichnungen**

*Im Vereinsjahr 2023 hatten folgende Aktivitäten stattgefunden:*

*12 Wanderungen, 12 Höcks, 2 Ausflüge mit den Partnerinnen, 1 Veteranentagung, die Führung in der EAWAG in Dübendorf und 1 Jahresversammlung, total 29 Anlässe.*

*Als fleissigste Teilnehmer konnten je 1 Flasche «Turnertrunk» entgegen nehmen:*

<i>Rolf Marghitola</i>	<i>29 Anlässe</i>
<i>Kurt Müller</i>	<i>28</i>
<i>Hans Rohr</i>	<i>27</i>

*An den 12 Wanderungen haben 40 Mitglieder mindestens an 1 Wanderung teilgenommen, was insgesamt 302 Teilnehmer und einem Durchschnitt von 25.16 entspricht.*

*An den 12 Höcks haben 28 Mitglieder mindestens 1 Hock besucht, was insgesamt 151 Teilnehmer und einen Durchschnitt von 12.58 ergibt.  
Nach Meinung des Obmanns ein guter Schnitt.*

*Die folgenden Wanderleiter wurden pro Wanderung mit je einem 9-Uhr-Pass belohnt:*

*Kurt Bächli, Bruno Christen, Walter Kyburz, Augustin Lagler, Josef Mächler, Rolf Marghitola, Hans Markwalder, Kurt Müller, Bernhard Pfister, Hans Scherer, Pius Ulrich und Ulrich Zwahlen*

## **9. Anträge und Verschiedenes**

*Von Leo Caprez wurde fristgerecht und schriftlich ein Antrag eingereicht. Er forderte darin, auf die Wanderungen im Januar und Februar zu verzichten und sich nur noch zum gemeinsamen Essen zu treffen.*

## Veteranen Turnverein der Stadtpolizei Zürich

Leo begründete den Antrag damit, dass wir immer älter würden und beim Aufwärtsgen mit dem Herz und der Lunge und beim Abwärtsgen mit den Hüften und den Knien Mühe bekunden würden und oftmals die Strassen- und Wegverhältnisse prekär wären.

In der anschliessenden Diskussion wurde votiert, dass wir die ursprüngliche Regelung beibehalten sollten. Diejenigen Kameraden, die irgendwelche Probleme hätten, könnten sich ja von allem Anfang an den Kurzwanderern anschliessen. Die Kameraden, die noch fit wären, möchten während der Winterzeit weiterhin Wanderungen machen und wenn es auch nur 10 Teilnehmer wären.

In der anschliessenden Abstimmung stimmten 3 Kameraden dem Antrag von Leo zu, während mehrheitlich dagegen gestimmt wurde.

Somit wurde der Antrag von Leo Caprez abgelehnt und die Wanderungen werden wie bis anhin durchgeführt.

Der Obmann richtete Dankesworte an:

- Hans Leuthard für seinen Einsatz als Kurzwanderleiter
- Ernst Spalinger für seinen Einsatz als Fähnrich
- Oskar Enz für seinen Einsatz als neuer Webmaster

Auch für diese 3 Kameraden liegen kleine Präsente bereit.

Rolf dankte seinen beiden Obmannschaftskameraden Pius und Kurt für die tolle Kameradschaft und die Unterstützung in der Obmannschaft, sowie den beiden Revisoren Bernhard und Aldo für ihre Arbeit.

Obmann Rolf konnte noch vermelden, dass der Apéro sowie alle Getränke durch die Vereinskasse finanziert und dass am Ende der Versammlung jeder Teilnehmer ein Präsent erhalten würden. (siehe nächster Abschnitt)

Unser Kamerad, der ehemalige, gelernte Schreiner Ernst Spalinger, hatte für uns Veteranen in verdankenswerter Weise ein Rednerpult fabriziert, sowie «Fleischbrettli» angefertigt, die mit je 1 Paar Bauernschüblig und 1 Portion Landrauchsinken der Metzgerei/Räucherei Rubli in Marthalen versehen war.

Die grosszügige Herstellung wurde von den Anwesenden mit grossem Applaus verdankt.

Die Kosten für das Geschenk wurden von der Vereinskasse übernommen.

Unser Ehrenobmann Hans Rohr ergriff das Wort und sagte, dass die Veteranengruppe nur Dank von Freiwilligen-Arbeit leben würde, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich sei. Hans dankte der Obmannschaft und den Wanderleitern ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit und die gute Kameradschaft innerhalb der Veteranengruppe.

## Veteranen Turnverein der Stadtpolizei Zürich

*Schliesslich meinte Rolf zum Schluss, dass es höchste Zeit für den gemütlichen Teil sei, ansonsten der Weisswein warm würde. Beim Apéro würden wir auf ein gutes, neues Vereinsjahr anstossen. Zum anschliessenden Nachtessen wünschte er «en Guete» und für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise von lieben Menschen.*

*Einen letzten Dank richtete er auch an das Küchenpersonal und das Servierpersonal, namentlich an Krystyna und Christian.*

*Schluss der Versammlung: 15. Januar 2023, 16.15 Uhr.*

*Dübendorf, 17. Januar 2024  
Kurt «Kudi» Müller, Aktuar*